

Demokratie mit Vollgas – Der Endsieg der Psychopathen hat begonnen!
Von Dawid Snowden

Na endlich! Die Bremsen sind ab, der Wahnsinn hat grünes Licht – und das gleich mit Sondersignal vom Kabinett. Während der deutsche Michel sich noch fragt, warum immer mehr Rentner Pfandflaschen aus dem Müll fischen und unter Brücken ihre Zelte aufschlagen, warum der Strom teurer, das Konto leerer und die Schlagzeilen kriegerischer werden, drücken die Mitglieder der kriminellen Staatsorganisation „Bundesregierung“ längst auf den Knopf zum Endzeit-Turbo.

Rüstung? Sofort, egal was es kostet. Polizei? Mit neuen Waffen. Demokratie? Klar – mit noch mehr Terror, Schmerzen und Schikane. So, wie es sich für diese demokratische Massenvergewaltigung gehört.

Pistorius, der in letzter Zeit auffällig oft mit glänzenden Augen von „Sicherheit“ faselt, spricht tatsächlich von einem „Quantensprung“. Natürlich – ein Quantensprung in Richtung Abrissbirne und der endgültigen Zerstörung Deutschlands.

Gemeint ist dabei kein Innovationsschub in Richtung Frieden, Freiheit, Wahrheit, Diplomatie oder Bildung – sondern ein Gesetz, das die letzten Reste von gesundem Menschenverstand kurzerhand ins Kriegsbeil wirft.

Hauptsache, die Rüstungsindustrie hat volle Auftragsbücher – ganz wie es sich der BlackRock-Mitarbeiter Merz für seine Sklavenkolonie „Deutschland“ wünscht.

Und die Polizei? Natürlich ganz innovativ – mit dem passenden Schlagstock für jeden, der sich weigert, bei der nationalen Selbstverbrennung Beifall zu klatschen.

Und damit die uniformierten Sadisten ihre Opfer nicht nur schreien, sondern auch zucken sehen, gibt's jetzt Taser obendrauf.

Elektroschocker – für die extra Portion Todesangst. Damit der Herzinfarkt schneller kommt und die Hemmschwelle noch weiter sinkt, Gewalt gegen Demonstranten, Kritiker und ggf. Kinder und Jugendliche anzuwenden.

Welch ein herrliches Bild sich da für die Knüppelfraktion ergibt: Zappelnde Körper wie Fische am Haken, die man mit dem neuen Schlagstock ins Genick schlägt – und dann ab mit ihnen, nicht in den Eimer, sondern direkt in den Sarg oder die Zelle!

Deutschland soll sicherer werden – sagen sie. Meinen aber: Die Sklaven sollen gefügiger, kontrollierbarer, erpressbarer – und vor allem: schmerzvoller verprügelbar werden.

Und während all das geschieht, hocken dieselben Sklaven in ihren Wohnzellen, kauern vor dem Fernseher und warten darauf, dass der Bus kommt, der ihre Kinder zur staatlich organisierten Opferung abholt. Widerstand? Zu gefährlich. Wahrheit? Zu anstrengend. Wegschauen? Pflicht!

Der Bürger wird vom Staat zum Feind erklärt – und bis zu seiner Hinrichtung auf dem Kriegsfeld demokratisch erpresst, aktiv an seiner eigenen Selbstzerstörung mitzuwirken.

Sicherer oder gerechter wird hier gar nichts – außer vielleicht die Rendite der Kriegstreiber und die Karriereleiter für militante Psychopathen und sadistische Uniformträger.

Und was gäbe es Schöneres für die Agenda 2030, als einen richtig großen Knall – ein infernalisches Finale – bevor die neue digitale Weltordnung durchzündet wie Napalm auf Kinderhaut?!

Und weil man in der NATO mittlerweile sabbert, sobald das Wort „Aufrüstung“ fällt, darf jetzt jede Kasernenbude – theoretisch auch im Park oder Naturschutzgebiet – hemmungslos auf dem Boden geschissen werden.

Rücksicht auf Natur, Menschenrechte oder Verstand? Fehlanzeige. Die Endzeit-Sektenbrüder können die Opferung kaum noch abwarten, damit ihr Tempel mit Blut eingeweiht werden kann.

Und wer glaubt, das sei bloß alles Verwaltungskosmetik, sollte sich mal anschauen, was der Staat heute unter „Sicherheit“ versteht:

Nämlich Bürger in Angststarre, Überwacht, Polizei in Sturmrüstung, Kritiker im Knast oder Krankenhaus – und Politiker im Rüstungslobby-Jet auf dem Weg zur nächsten Preisverleihung für „Demokratieexport“.

Also schnallt euch an, ihr Steuerknechte und Demokratiefetischisten: Die Bundesregierung hat offiziell beschlossen, dass sie keine Zeit mehr hat für Scheindiskussionen, Umweltschutz oder rechtsstaatliche Prinzipien.

Es muss jetzt schnell gehen. Und zwar sehr schnell.

Denn die Opfer müssen pünktlich an der Heimatfront aufmarschieren, bevor das große Finale – also die große Opferung – beginnt und die Deutschen ihre Söhne und Töchter ganz im Sinne der Endzeitsekten, opfern lassen.

Man will vorbereitet sein – nicht etwa auf Frieden, sondern auf den ultimativen Knall.

Nur so kann man die Agenda 2030 endlich in ihrem vollen Ausmaß entfesseln. Und wer sich dazwischenstellt, bekommt als Erster den neuen, staatlich genehmigten Elektroschocker der Freunde und Helfer zu spüren.

Im Namen der Freiheit.

Im Namen der Demokratie. Oder so....